

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung und ihnen Gleichgestellte

Im Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein in Kronshagen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Stellen** als

Fachrichtungsberatung (m/w/d) im Sachgebiet 23 „Sonderpädagogik“ in der Abteilung Ausbildung und Qualifizierung

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Der Einsatz erfolgt landesweit. Der Dienort ist Kronshagen.

Über uns

Eine wesentliche Aufgabe des IQSH ist es, im Auftrag des Bildungsministeriums Schleswig-Holstein Dienstleistungen für alle an Schulen Tätigen und alle für Schule Verantwortlichen in Schleswig-Holstein zu erbringen. Die Leistungsangebote des Instituts umfassen Beratung, Qualifizierung sowie vielfältige Unterstützungsangebote u.a. in den Bereichen Lehrerbildung und Schulentwicklung.

Das Sachgebiet 23 des IQSH verantwortet das fachunterrichtliche Unterstützungssystem für Lehrkräfte in Schleswig-Holstein in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWFK). Dabei bildet aktuell das Themenfeld „Digitale Medien im Fachunterricht“ im Rahmen der Digitalstrategie des IQSH den Kern der folgenden Aufgaben: Qualität von Lehr-Lern-Situationen mit Hilfe digitaler Medien sowie die Schulung der Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern durch wirksame Formate der Fortbildung, Beratung und Begleitung.

Ihre Aufgaben

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Entwicklung und Durchführung von regionalen Fortbildungsveranstaltungen zum jeweiligen Themenschwerpunkt,
- Kontinuierliche fachdidaktische und mediendidaktische Erschließung und Aufbereitung des jeweiligen Themenschwerpunkts für die Lehrkräfteaus- und -fortbildung,

- Entwicklung von teil-asynchronen, digital gestützten Fortbildungsangeboten und adaptiven Testaufgaben,
- enge Zusammenarbeit in den Fachteams, dem Schulteam Sonderpädagogik und mit externen Partnern, insbesondere mit sogenannten Tandempartnerinnen und -partnern in den Hochschulen,
- Pflege des Fachportals zur Darstellung und Bewerbung der Angebote und von regionalen Fortbildungs- und Beratungsnetzwerken mit Fachbezug.
- Hinzu kommt im geringen Umfang das Einsatzgebiet Ausbildung in Schulteam Sonderpädagogik.

Die Übertragung anderer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Lehramtsbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik in der Fachrichtung Emotionale und soziale Entwicklung, Lernen, Sprache oder geistige Entwicklung (lehramtsbezogener Hochschulabschluss und erfolgreiches Ableisten eines Vorbereitungsdienstes oder erfolgreicher Seiten- oder Quereinstieg)
- Berufserfahrungen in der Erwachsenenbildung

Zudem wäre wünschenswert:

- gute Sachkompetenz in Fachrichtungsdidaktik, Mediendidaktik und –methodik nachgewiesen durch entsprechende mehrjährige universitäre Lehrerfahrung im Bereich Didaktik, als Lehrkraft im Schuldienst, Studienleitung oder außerschulische Erfahrungen in der Erwachsenenbildung
- gute Kommunikationsfähigkeiten, nachgewiesen durch eine aktuelle Anlassbeurteilung, Zwischen- oder Arbeitszeugnis oder einer anderen Referenz
- Berufserfahrungen in der Planung, Gestaltung und Evaluation von digitalgestützten Fortbildungsformaten

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 14 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L möglich.

Des Weiteren bieten wir Ihnen durch eine familiengerechte Organisationskultur die Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das IQSH fördert Ihre fachlichen und persönlichen Weiterbildungen und bietet ebenfalls umfangreiche innerbetriebliche Angebote an.

Das IQSH bietet Wohnraumarbeit und mobiles Arbeiten für die Beschäftigten an.

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (inkl. dem Arbeitsschutz) ist im IQSH im Arbeitsalltag präsent. So gibt es die „bewegte Pause“, Ergonomieberatungen, Fortbildungen zum Thema Gesundheit, Gesundheitsaktionen und eine hohe Arbeitszeitflexibilität.

Beschäftigte des Landes können das ÖPNV-Jobticket der NAH.SH GmbH nutzen. Für die Beamtinnen und Beamten bietet das Land das Fahrradleasing an. Für Tarifbeschäftigte eine ergänzende Altersvorsorge (VBL).

Wir freuen uns auf Sie!

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, sind vorzulegen:

- der berufliche Werdegang
- eine Kopie der letzten Ernennungsurkunde bzw. bei Tarifbeschäftigten eine Kopie des entsprechenden Arbeitsvertrages
- eine Kopie des Zeugnisses der (Zweiten) Staatsprüfung sowie des Abschlusszeugnisses des Lehramtsstudiums (Erste Staatsprüfung / Master)
- Referenzen über bisherige Tätigkeiten in den geforderten Bereichen

Eine aktuelle Beurteilung wird ggf. nachgefordert.

Interessierte Personen werden gebeten, ihre Bewerbungen bis zum

26.04.2024

an die Personalstelle des
Instituts für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein
-IQSH 108-
Schreberweg 5
24119 Kronshagen
zu richten.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung in elektronischer Form an inke.krey-drewes@iqsh.landsh.de senden.

Bei Bewerbungen (per Papierform und auch per E-Mail) aus dem Schuldienst ist der Dienstweg (Schulleitung und Schulaufsicht) einzuhalten. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Inke Krey-Drewes (inke.krey-drewes@iqsh.landsh.de) oder 0431-5403119, gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Schularbeauftragten, Achim Rix (achim.rix@iqsh.landsh.de) oder Telefon 0431 5403-108).